

Liebe Freundinnen und Freunde des Biologischen Zentrums,



Auch in diesem Jahr waren unsere beiden **Weidenflechkurse** sehr begehrt. In diesen Kursen wird mit Weidenmaterial gearbeitet, das auf unserem Gelände wächst und von unseren Mitarbeitenden geschnitten wird.

Unter den Händen der Teilnehmenden entstanden dekorative Stocklaternen für Garten und Balkon. Unsere Kursleiterin Andrea Hans wird im nächsten Jahr Weidenflechkurse mit einem erweiterten Repertoire anbieten: auch Sterne und Kränze können dann unter fachlicher Anleitung in gemütlicher Runde geflochten werden. Auf dem Bild zeigen die diesjährigen Kursteilnehmer:innen die Sterne und Kränze, um die das Angebot der Weidenflechkurse zukünftig erweitert wird.



Besuchen Sie unser Zentrum, dann sehen Sie in einem unserer Apfelbäume eine aufgehängte Tasse mit Fettfutter und einem herausragenden Stock. **Eine Futterstelle für Vögel.** Diese Futterstelle ist nicht nur umweltfreundlich, da sie alte Gegenstände wiederverwendet und auf Naturmaterialien zurückgreift, sondern das Futter ist auch wettergeschützt. Besonders wichtig ist, dass die Vögel sich hier nicht verfangen können.



Netze um Meisenknödel oder Nüsse führen immer wieder dazu, dass Tiere sich verfangen und sterben.



**Umwelt-Tipp des Monats** ... zum Weihnachtsfest: schenken Sie Ihren Liebsten Zeit und Aufmerksamkeit. Das erfordert oft mehr Kraft und Mühe, als „mal eben“ ein Geschenk zu kaufen. Aber meistens macht es große Freude Zeit miteinander zu verbringen. Und umweltfreundlich und in jeglicher Hinsicht nachhaltig ist es zudem.



Im letzten Newsletter haben wir damit begonnen, die **17 Nachhaltigkeitsziele** in unseren Newsletter aufzunehmen und mit Leben zu füllen. In diesem Monat fragen wir:

### **Ziel Nummer 2 – Kein Hunger Was habe ich damit zu tun??**



Gerade um die Weihnachtszeit fällt es oftmals schwer von Quantität auf Qualität umzuschwenken. Z.B. weniger Naschsachen zu konsumieren, aber dafür Naschereien, die nicht nur uns glücklich machen. Eine nachhaltig und fair produzierte Schokolade mit höherem Kakaoanteil nutzt nicht nur unserer Gesundheit, sondern unterstützt nachhaltig wirtschaftende Kakao-Anbaubetriebe, oftmals Klein- oder Familienbetriebe. Unser Kauf sorgt dafür, dass diese Menschen einen menschwürdigen Arbeitsplatz haben und von ihrer Arbeit weit mehr als nur überleben können. Wir unterstützen diese Menschen dabei, dass sie an Bildung teilhaben können. Bildung ist laut den Vereinten Nationen die Grundvoraussetzung dafür, dass eine grundlegende Veränderung der Gesellschaft hin zu klimafreundlichem Handeln stattfinden kann. Bildung vermittelt beispielsweise, wie Anbauflächen langfristig fruchtbar bleiben.

Aber vielleicht bleiben Sie in diesem Jahr sogar schokolade-frei und greifen zum selbstgebackenen Keks aus nachhaltigen Zutaten? Egal wie „klein“ es ist was Sie tun, es bleibt nicht folgenlos:

**„Ein bedeutsamer Wandel und transformative Maßnahmen für eine nachhaltige Entwicklung finden größtenteils auf lokaler Ebene ...] statt“** (BNE – Eine Roadmap)



In diesem Sinne wünscht Ihnen das gesamte Team des Biologischen Zentrums eine geruhliche und nachhaltige Weihnachtszeit und einen gelungenen Start ins neue Jahr. Wir freuen uns darauf, Ihnen im nächsten Jahr ein buntes Programm im Biozentrum anbieten zu können!

Herzlich, das Team vom Biologischen Zentrum  
Lüdinghausen

